



## Livestream der Kreistagsitzung

Der Kreistag ist die primäre politische Ebene für Dithmarschen und trotzdem ist vielen Bürgern dessen Funktionsweise oder bloße Existenz unbekannt. Deshalb sollte – gerade in Zeiten eines coronabedingten Bedeutungsgewinns der Politik bei gleichzeitig zunehmender physischer Distanz – die Partizipation der Bürger am Diskurs möglichst einfach und zeitgemäß gestaltet werden. In einer digitalen Welt gehört zu dieser Partizipation auch die Möglichkeit, die Kreistagsitzungen im Web zu verfolgen. Per Livestream sollten deshalb die Sitzungen des Kreistags ins Internet gestreamt werden.

Gewichtige Punkte sprechen zum jetzigen Zeitpunkt dafür, eine Initiative zu ergreifen: Zunächst zeigt sich durch den Bedeutungsgewinn von digitalen Konferenzformaten, dass moderne Kommunikationsmöglichkeiten die Flexibilität fördern und in Krisenzeiten die Kommunikation erleichtern. Dies trägt auch zu einer erhöhten Identifikation der Bürger mit der Politik und deren Zustimmung zu den getroffenen Maßnahmen bei.

Zweitens kann der Dithmarscher Kreistag dadurch die dringend notwendige Transparenz signalisieren, die von immer mehr Bürgern eingefordert wird. Datenschutzbedenken der Kreistagsabgeordneten oder Sorgen um deren „Anonymität“ dürfen diesen Interessen nicht entgegenstehen.

Drittens halten sich auch die Kosten durch die Installation eines modernen Videokonferenzsystems im Rahmen, Mikrofone sind ohnehin vorhanden.

Viertens wäre dies gerade für junge Menschen eine niedrigschwellige Möglichkeit, sich mit Politik zu beschäftigen und würde das Interesse für Kommunalpolitik deutlich vergrößern.

### **Die CDU-Kreistagsfraktion wird aufgefordert sich für folgende Punkte einzusetzen:**

- Die rechtlichen Rahmenbedingungen der Geschäftsordnung des Kreistages so anzupassen, dass eine Videoübertragung im Livestream ermöglicht wird.
- Die Installation eines modernen Videokonferenzsystems im Kreistagsitzungssaal zu fordern, um einen Livestream zu ermöglichen und die Teilnahme unkompliziert zu gestalten.

Für den Antrag:

Daniel Pichl (Kreisvorsitzender der Jungen Union Dithmarschen)